

## **B-60 Diversity-Programm für NRW-Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen**

Antragsteller\*in: Kai Gehring (KV Essen)  
Tagesordnungspunkt: NRW zukunftsfit machen – mit diesen Projekten fördern wir gerechte Bildung, die für ein Leben im Wandel rüstet (Bildung, Kita, Wissenschaft, Hochschule, ...)

### **Kurzbeschreibung des Projekts, inklusive Beschreibung des Alltagsbezugs/-nutzen für die Wähler\*innen**

Vielfalt in Bildung und Forschung sind grundlegend für eine gerechte Gesellschaft ohne Diskriminierung und gut für eine kreative Wissenschaft, die vielfältige Perspektiven und Talente einschließt. Mit einem Diversity-Programm wollen wir Hochschulen, Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen in NRW dabei unterstützen, Vielfalt in ihren Strukturen und Statusgruppen nachhaltig zu verankern.

### **Welches übergeordnete Ziel setzt das Projekt um (z.B. Verkehrswende)?**

Stärkung gesell. Zusammenhalt, kluge Wissenschaftsförderung, kreativere Arbeitswelt

Chancen: Hochschulen als Orte der Vielfalt, Stärkung gesellschaftlicher Zusammenhalt, Erhöhung von Sichtbarkeit/Repräsentanz/Respekt gegenüber unterrepräsentierten Gruppen erhöhen, klügere Innovations- und Wirtschaftsförderung.

Angriffe: Beharrungskräfte werden Skepsis säen, weil Einfachheit und Machtverhältnisse infrage gestellt werden. Beharrungskräfte werden Nivellierung behaupten, die durch die Zugänge neuer Gruppen entstünde.

### **Worin besteht der Beitrag zur Schärfung des grünen Profils, worin die Möglichkeit der kommunikativen**

Wir wollen durch gezielte Förderung von Diversität an Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen Chancen- und Geschlechtergerechtigkeit fördern. Ziel ist, dass sich die gesellschaftliche Vielfalt auch auf dem Campus widerspiegelt – wie unter anderem Erststudierende, LGBTIQ, Menschen mit Behinderung, Menschen mit Migrationsgeschichte. Perspektiven-Vielfalt macht Wissenschaft besser und offener.

### **Unterstützer\*innen**

Marcus Lamprecht (KV Viersen); Franziska Krumwiede-Steiner (KV Mülheim); Dorothea Kolossa (KV Bochum); Katrin Lögering (KV Dortmund); Derya Gür-Seker (KV Rhein-Sieg); Max Lucks (KV Bochum); Christoph Neumann (KV Dortmund); André Rosenberger (KV Essen); Juliane Dube (KV Essen); Sigrid Beer (KV Paderborn); Hendrik Fuchs (KV Rhein-Erft-Kreis); Frédéric David Leander Fraund (KV Rhein-Sieg); Rene Heesen (KV Viersen); Andreas Blanke (KV Oberhausen); Maria Dittrich (KV Viersen); Anastasia Hansen (KV Rhein-Sieg); David Tapaß (KV Viersen); Inga Dominke (KV Essen); Maria-Charlotte Koch (KV Rhein-Sieg); Meike Van der Kamp (KV Rhein-Sieg); Elke Bastert (KV Rhein-Sieg); Bente Jule Stern (KV Rhein-Sieg); Michaela Baldus (KV Viersen); Christopher Margraf (KV Münster); Dennis Pirdzuns (KV Wuppertal); Ina Gießwein (KV Ennepe-Ruhr); Ramona Karatas (KV

Recklinghausen); Lisa Engineer (KV Recklinghausen); Deike Golz (KV Essen); Natalie Kajzer (KV Essen);  
Uta Lücking (KV Höxter)